

Konzeptbezeichnung: Salutogenese am bwv.

Stand: 30. April 2019

Autorin/Autor des Konzepts:

Cornelia Berghaus-Biermann

Teilnehmerinnen und Teilnehmer:

Sämtliche Schülerinnen und Schüler, sämtliches Schulpersonal

Ziele des Konzepts, Indikatoren für das Erreichen der Ziele und Evaluationen/Evaluationszyklen:

Am Berufskolleg Wirtschaft und Verwaltung wird durch die Unterstützung der Schulleitung, der Beratungslehrkräfte, einzelner besonders an dem Thema „Salutogenese und Resilienz“ interessierter Lehrkräfte und des Schulsozialarbeiters darauf hingearbeitet, dass alle Schülerinnen und Schüler sowie alle Lehrkräfte und sonstiges Schulpersonal „gesund an Leib und Seele“, voller Selbstvertrauen und stark auch unter den großen Anforderungen der gemeinsamen Arbeit sind und bleiben. Ziel ist es, belastende und entlastende Faktoren in der Zusammenarbeit auszugleichen und auf diese Weise alle Beteiligte zu stärken und zur Bewältigung ihrer Aufgaben zu befähigen.

Eine Evaluation und folgende Weiterentwicklung erfolgt zurzeit in den regelmäßig monatlich stattfindenden Gesprächen und Abstimmungen zwischen der Schulleitung und dem Lehrerrat, den Befragungen der Lehrkräfte in den jährlich stattfindenden Einzelgesprächen mit der Schulleitung und den regelmäßig stattfindenden Gesprächen der Schulleitung mit dem Schulsozialarbeiter und Vertretern der Beratungslehrkräfte.

Zudem soll eine anonyme Befragung aller am Schulleben Beteiligter in der zweijährlichen Evaluation des Gesamtsystems stattfinden.

Beschreibung des Konzepts:

Für Schülerinnen und Schüler sind daher u.a. folgende Unterstützungsinstrumente geschaffen worden:

- Individuelle Beratung durch die Beratungslehrkräfte und den Schulsozialarbeiter bei persönlichen und schulischen Problemen
- Lern-Coaching
- Mediation durch ausgebildete Mediatoren
- Unterstützung durch und Mitarbeit bei der Schülervertretung, die sich regelmäßig mit den gewählten SV-Lehrkräften berät und ihre Aufgaben in den gewählten Gremien (Schulkonferenz, Teilkonferenzen) wahrnimmt
- Zusammenarbeit der Schule mit anderen staatlichen Unterstützungssystemen (z.B. städtische Jugendpsychiatrie, Jugendamt, kommunale Koordinierung, Arbeitsagentur usw.)
- Aktuelle Informationen an Schülerinnen und Schüler, Erziehungsberechtigte und Duale Partner über die Homepage
- Information auch von Eltern volljähriger Schülerinnen und Schüler zu aktuellen Ereignissen und Problemen, wenn diese nicht widersprechen
- El Toro: Selbstsicherheitstraining
- Coolness-Training/Gewaltprävention (bei Notwendigkeit)
- Kunst- und Gartenprojekte als Ausgleich zur kognitiven Herausforderung
- Sportturniere und städtische Fußballmeisterschaften
- Bewerbungstrainings und Assessment-Center als Vorbereitung auf den Übergang in den Beruf/die Ausbildung
- Prä-Lab-Prävention von Ausbildungsabbrüchen in Kooperation mit der Agentur für Arbeit
- AG-Banken als einmal pro Jahr tagender Arbeitskreis zwischen den zuständigen Lehrkräften und den ausbildenden Banken hinsichtlich der Belange der Auszubildenden
- AG-Bogenschießen (durch eine ausgebildete Lehrkraft im Bereich – Yoga-Bogenschießen)
- Zusammenarbeit mit den Dualen Partnern im Förderverein, der Schulprojekte und Schülerinnen und Schüler finanziell unterstützt.

Salutogenese und Resilienz von Lehrkräften und sonstigem Schulpersonal sollen folgendermaßen gestärkt werden:

- Individuelle Beratungsmöglichkeiten durch die Beratungslehrkräfte und den Schulsozialarbeiter (auch für das sonstige Schulpersonal: Schulbüro, Schulhausmeister)
- Mediations- und Unterstützungsangebote durch speziell ausgebildete Lehrkräfte und den hierfür fortgebildeten Schulsozialarbeiter
- Multiprofessionelle Zusammenarbeit (Schulsozialarbeiter, ggf. muttersprachliche Lehrkräfte (türkisch, arabisch)) im Bedarfsfall bei Auffälligkeiten und Problemen in Klassen bzw. für Schülerinnen und Schülern
- Möglichkeit der kollegialen Hospitation durch Absprachen mit der Stunden-/Vertretungsplanung
- Angebot der kollegialen Fallberatung
- Individuelle Absprachen hinsichtlich der Stundenplangestaltung
- Wöchentliche Besprechung der Schulleitung mit der erweiterten Schulleitung und ggf. Vertretern von Arbeitsgruppen des Kollegiums hinsichtlich anstehender Aufgaben, der Abwicklung und dem Entwicklungsstand von Aufgaben und zur Transparenz und dem Austausch zwischen den unterschiedlichen Bildungsgängen
- Regelmäßige Beratung zwischen Schulleitung und Lehrerrat
- Wöchentlicher Jour Fixe der Schulleitung mit dem Schulbüro und z.T. dem Hausmeister hinsichtlich wichtiger Absprachen
- Regelmäßige Absprachen zwischen Schulleitung und der Kioskbetreiberin
- Kooperation der Lehrkräfte (z.B. bei der Erstellung und Korrektur von (Parallel-)Klausuren)
- Gesprächsangebote der Schulleitung (z.B. jährliche Personalentwicklungsgespräche), das Prinzip der „offenen Türe freitags“ der Schulleitung und Präsenz der Schulleitung im Kollegium
- Klare und offene Haltungen der Schulleitung ohne Anspruch auf Perfektion
- Erstellen einer Terminjahresplanung am Anfang des Schuljahres
- Jährliche Aktualisierung des Geschäftsverteilungsplans

Schulprogramm – bwv.



- Information des Kollegiums zu allen wichtigen schulischen Angelegenheiten durch informative und kommentierte Konференzeinladungen und Dienst-E-mails sowie auf Moodle
- Regelmäßige Konferenzen der schulischen Gremien (Schulkonferenzen, Lehrerkonferenzen, Bildungsgangkonferenzen, Fachkonferenzen)
- Gemeinsame Veranstaltungen außerhalb der Schulzeit (z.B. Gemeinsames Grillen bzw. Kochen)
- Unterstützung von Lehrerfortbildungen und pädagogischen Teamnachmittagen durch die Schulleitung
- Einladung zur Mitarbeit an lohnenden Entwicklungsmöglichkeiten (z.B. in Schulentwicklungsgruppen für Medienausstattung (EDV-Team) und für den Schulneubau usw.)
- Möglichst gerechte Aufteilung der Belastungen im Kollegium
- Stützung neuer Ideen und Innovationen durch die Schulleitung
- AG-Bogenschießen (durch eine ausgebildete Lehrkraft im Bereich – Yoga-Bogenschießen)
- Unterstützung und Begleitung von Berufseinsteigern
- Keine Verpflichtung zum Lesen von Dienstemails am Wochenende, an Feiertagen und an Wochentagen nach 18.00 Uhr.